

leider unvermeidbar:

HOMESCHOOLING in den kommenden Wochen 😊

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte unserer Schülerinnen und Schüler,

für das Jahr 2021 wünsche ich Ihnen alles Gute und Ihren Kindern einen erfolgreichen weiteren Verlauf des Schuljahres. Das Wesentliche für uns alle, für Sie und Ihre Kinder sowie uns Lehrerinnen und Lehrer, sollte sein, dass wir achtsam bleiben und unsere Gesundheit an Leib und Seele im Auge behalten.

Die anstehende Homeschooling-Phase stellt uns alle vor besondere Herausforderungen, mit denen wir im Frühjahr letzten Jahres bereits intensive Erfahrungen gemacht haben; mit diesen Erfahrungen wollen wir jetzt selbstverständlich fruchtbringend umgehen.

Als Schulleiter darf ich Ihnen versichern, dass wir alles tun werden, um ein gesundes Maß zu finden, damit Ihre Kinder und vor allem auch Sie als Betreuer*innen zu Hause nicht überlastet werden. Wir wissen um die in manchen Haushalten schwierige Situation im Zusammenhang mit der Nutzung von Endgeräten, Druckern sowie des Internets.

So arbeiten wir über unser Aufgabenportal bzw. die Plattform ‚Teams‘ mit Wochenarbeitsplänen und haben den Umgang mit einem solchen Plan mit Ihren Kindern erörtert und besprochen. Trotzdem kann und darf es zu organisatorischen Problemen kommen; auch kann und darf es Verständnisprobleme geben. – Von daher bitte ich Sie, sich mit uns in Verbindung zu setzen, wenn sich in Ihrem Haushalt solche Schwierigkeiten einstellen. Für alles wird es eine Lösung geben. Die Belastungen um und mit Covid-19 sind intensiv genug – wir müssen uns nicht unnötig psychisch belasten, wenn es um die Bewältigung organisatorischer Hürden geht.

- Unsere Orientierungsstufenleiterin Frau Dr. Lauer hat an die Eltern unserer Orientierungsstufenkinder einen Brief adressiert, in dem unsere Vorgehensweise genauer erläutert wird.
- Unser MSS-Leiter Herr Weber hat die erfahreneren Schüler*innen der Oberstufe über Teams ausführlich informiert.
- Die Klassenlehrer*innen der Mittelstufe haben ihre Klassen ins Bild gesetzt und stehen mit den jeweiligen Lehrerinnen und Lehrern ihrer Klassen in engem Kontakt.

An alle Kolleginnen und Kollegen habe ich intensiv appelliert, beim Erstellen der Aufgaben für die Woche unbedingt die Maxime „Weniger ist mehr!“ zu beachten.

Dass dieses „Weniger“ aber so ordentlich wie möglich zu erarbeiten ist, sollte für unsere Schülerinnen und Schüler klar sein, zumal diese Homeschooling-Phase durchaus notenrelevant ist.

Was uns noch wichtig ist:

Sie, liebe Eltern, sollten sich bitte nicht während des Homeschoolings in der Rolle eines Ersatzlehrers oder einer Ersatzlehrerin sehen. Dass Sie bei sich zu Hause die Rahmenbedingungen schaffen müssen und ihren Kindern so gut wie möglich helfen wollen, ist sehr wohl verständlich. Ihre Kinder wissen aber, dass sie sich an ihre Lehrer*innen wenden können, sobald sich Unklarheiten ergeben. Ihre Kinder sollen die Aufgaben machen und ihre Arbeit organisieren. Die Kolleginnen und Kollegen werden auf die Meldungen ihrer Schülerinnen und Schüler reagieren, sicherlich; allerdings kann dies nicht immer unmittelbar erfolgen, denn jede Lehrerin/jeder Lehrer mit vollem Stundendeputat hat durchschnittlich insgesamt wenigstens 100 SuS zu betreuen, das heißt unsere Arbeit bedarf auch der Kalkulation und Übersicht.

Grundsätzlich kann ich Ihnen versichern, dass wir so gut wie möglich mit Ihnen in Kontakt bleiben wollen und etwaige Sorgen und Nöte erfahren möchten. Wenn also Bedarf ist, so melden Sie sich bitte. Herr Milbert und ich sind selbstverständlich für Sie da – entweder über schule@tmgdaun.de oder telefonisch.

Es ist unser erstes Anliegen, Ihre Kinder auch in der Pandemie-Zeit zum schulischen Erfolg zu führen. Auf dem entsprechenden individuellen Weg gibt es mitunter Holprigkeiten verschiedenster Art, die wir nur gemeinsam zumindest entschärfen können.

Ihnen, Ihren Kindern und uns Lehrerinnen und Lehrern wünsche ich alles Gute in dieser Zeit des Homeschoolings. Die Lage ist und bleibt zwar sehr ernst, was aber „mit Nichten und Neffen“ ein Grund ist, von humoriger Gelassenheit Abstand zu nehmen.

Herzliche Grüße von Ihrem winterlich verschneiten TMG

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'C. Susewind', written in a cursive style.

Christoph Susewind, Schulleiter

Tel: 06592/98350-0

Fax: 06592/98350-29

e-mail: schule@tmgdaun.de

homepage: www.tmg-daun.de